

Dänemark bedeutet uns als Hundebesitzern viel: leere, weitläufige Strände, überall ist es sehr „hyggelig“ (gemütlich), lange Spaziergänge, Abende vor dem Ofen, Hot Dogs, freundliche Menschen.

Die Region, in der wir gerne Urlaub machen, ist Bjerregård, im Westen des Landes. Zwischen der Nordsee und dem Ringkøbing Fjord, perfekt gelegen für Radtouren, Reitausflüge und Wanderungen. Bjerregård ist äußerst ruhig, zumindest in der Nebensaison. Der Herbst, Winter und aber auch das Frühjahr sind perfekt geeignet für alle, die dem stressigen Alltag entfliehen möchten.

Unsere Zeit ist der Winter. Wenn es in Dänemark anfängt zu schneien und man sich in Deutschland hektisch auf die Weihnachtszeit vorbereitet, entfliehen wir in den Norden. Immer mit dabei: Teelichter und Kerzen, um es sich richtig schön gemütlich zu machen. In Dänemark haben wir auch eine Tradition begonnen: Am 24. Dezember, wenn sich viele Familien auf den Weg zum Gottesdienst in die Kirche machen, gehen wir mit unserem Hund Moe eine große Runde am Strand spazieren. Wir Zweibeiner haben Tee oder Glühwein mit und für Moe sind immer selbstgebackene Hundekexes dabei.

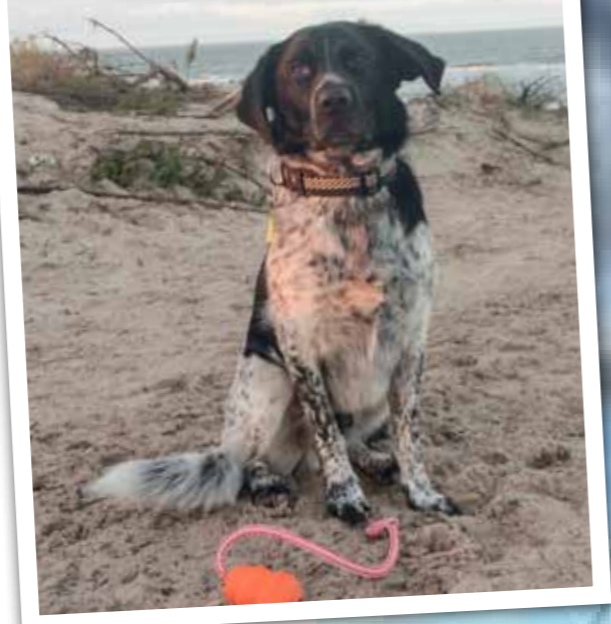
Der Hund ist in Dänemark nicht nur akzeptiert, sondern meist gern gesehen und als Familienmitglied anerkannt. (Siehe Infokasten.)

Die Ferienhaus-Anbieter haben sich längst auf die Hundebesitzer eingestellt und so sind einige Häuser mittlerweile voll eingezäunt. Auch Näpfe oder Decken, extra für die Vierbeiner, gibt es häufig in den Unterkünften.

Dänische Freundlichkeit

Die Dänen sind ein unkompliziertes Volk. Wir hatten nie Probleme, uns vor Ort zurecht zu finden, uns wurde immer schnell geholfen. Nur in Restaurants darf der Hund normalerweise nicht mit: Laut der Lebensmittelhygieneverordnung dürfen Hunde grundsätzlich keine Restaurants betreten. Allerdings gibt es Ausnahmen, denn einige Restaurants verfügen über Sondergenehmigungen, anderen Restaurants ist die Vorschrift schlichtweg egal. So lange der Hund sich benehmen kann, lohnt es sich, einmal nett zu fragen und den

Mischlingsrüde Moe genießt den Winterurlaub an menschenleeren Stränden



Hund vorzustellen – oder auf ein Verständigungsproblem und die dänische Freundlichkeit zu hoffen.

So wie es uns bei einem Restaurantbesuch erging. Der Inhaber verstand wohl nicht, was wir ihm zu erklären versuchten. Er nickte nur freundlich. Also nahmen wir Moe zum Pizza essen mit hinein. Zunächst schaute der Herr verdutzt, ebenso wie die anderen Gäste – er wies uns allerdings nicht ab, sondern lachte einfach und organisierte sogar ein Stück Pizza für Moe.

Leinenpflicht und Freilauf

Freilaufende Hunde wird man in Dänemark, außer an den Stränden und in den Hundewäldern, selten sehen. Es gibt in ganz Dänemark eine Leinenpflicht. Die Hundewälder sind etwas Besonderes: Diese gibt es in allen Ecken des Landes, sie sind meist eingezäunt und bieten eine gute Auslaufmöglichkeit für alle ▶

Die Bäckerei des Städtchens Hvide Sande ist berühmt für Kaffee und Kuchen



DÄNEMARK Gemütlichkeit für Mensch und Hund

Die Bloggerin Nicole Goetz und ihr Hund Moe sind eingefleischte Dänemark-Fans. In ihrem Reisebericht gibt sie Insider-Tipps für einen abwechslungsreichen Dänemark-Urlaub mit Hund



HUND MIT HUND NACH DÄNEMARK

Dänemark und die Rasseliste

Gerade in den sozialen Medien ist es immer wieder ein heiß diskutiertes Thema: Darf man überhaupt noch mit Hund nach Dänemark, trotz Rasseliste? Immerhin gibt es viele Horrorgeschichten von Hunden, die ihren Familien willkürlich entrissen wurden, um dann eingeschläfert zu werden. Fakt ist: Dänemark untersagt die Einfuhr von 13 bestimmten Rassen, auch Mischlinge dieser Rassen dürfen nicht einreisen. Ausnahme: Der Hund wurde

vor dem 17. März 2010 angeschafft. Dann muss der Hund gechippt sein, einen Maulkorb tragen, immer an einer 2-Meter-langen Leine laufen und vollständige Papiere müssen mitgebracht werden. Dazu gehört ein Stammbaum, ein DNA-Test und eine Geburtsurkunde. In Dänemark gilt umgekehrte Beweis-pflicht: Der Hundebesitzer muss beweisen, dass sein Hund keiner der verbotenen Rassen angehört. Das gestaltet sich insbesondere bei Mischlingen schwierig,

wenn man keinen Stammbaum des Tieres besitzt und kein Interesse an einem kostspieligen DNA-Test hat. Entdeckt ein Polizist einen Hund, der seiner Meinung nach verboten ist, und der Halter kann nicht das Gegenteil beweisen, darf der Beamte den Hund offiziell mitnehmen und einschläfern lassen. Weitere Informationen zur dänischen Hundegesetzgebung: <http://tyskland.um.dk/de/reise-und-aufenthalt/reisen-mit-tieren/reisen-mit-hunden/>

Hund HINTERGRUND-INFO

Urlaubsstipps mit Hund

Hvide Sande Touristeninformation
www.hvidesande.dk/de/hvide-sande/
hvide-sande-0

Übersicht Hundewälder
www.nordsee24.de/daenemark-urlaub/hund

Wikingerdorf
www.wikinger-in-daenemark.de/borkhavn.htm

Sandskulpturenfestival
www.sandskulptur.dk/vorderseite.aspx



diejenigen, die eine Abwechslung zum Strand suchen und ihren Hund gerne ohne Leine laufen lassen möchten.

Richtige Hundestrände, wie in Deutschland üblich, sucht man in Dänemark vergeblich. Der Hund darf generell mit an den Strand, sofern es sich nicht um ein ausgeschildertes Naturschutzgebiet handelt. In den Sommermonaten, also zwischen 1. April und 30. September, gilt an allen Stränden Dänemarks Leinenpflicht. Diese wird aber nicht besonders eng gesehen und je nachdem, welches Plätzchen man sich am Strand sucht, darf der Hund auch hier ohne Leine toben – allerdings nur, wenn niemand belästigt wird! In den Wintermonaten, also zwischen 1. Oktober und 31. März, dürfen Hunde an fast allen Stränden ohne Leine laufen.

Ausflugziele mit Hund

Dänemark ist perfekt geeignet, um als Hundehalter dort Urlaub zu machen. Jeder Hundebesitzer muss sowieso mit seinem Vierbeiner vor die Tür –

warum nicht auch zu einer längeren Tour im Auto mit Zwischenstopps zum Wandern aufbrechen?

Möglichkeiten gibt es dort viele. Die nächstgrößere Stadt bei Bjerregård ist Hvide Sande. Dort kann man sich in der Hvide Sande Bageri mit einem großen Stück Kuchen und einem heißen Kaffee verpflegen, bevor es weiter nach Søndervig geht.

Die Stadt Søndervig ist bekannt für das jährlich stattfindende Sandskulpturenfestival. Außerdem gibt es hier einen Kiosk, der berühmt ist für sein leckeres Soft-Eis! Danach geht es weiter, immer Richtung Norden, nach Ringkøbing. Der Hafen ist zwar klein, aber sehr schön anzusehen und lädt zum Verweilen ein. Die Altstadt von Ringkøbing ist absolut sehenswert mit ihren kleinen, engen Gassen und den hübschen Häusern. Hier gibt es übrigens einen sehr guten Hot-Dog Laden, der auch Hundebesitzer freundlich hineinbittet! Dieser befindet sich mitten in der Innenstadt von Ringkøbing.

Wer danach noch Zeit und Lust hat, kann mit seinem Vierbeiner etwas dänische Geschichte erkunden. In der Nähe des Ringkøbing Fjord, südlich von Bork Havn, befindet sich das Wikingerdorf „Bork Vikingehaven“, in dem die dänische Geschichte lebendig wird.

Ein weiteres, schönes Ausflugsziel ist die unter Naturschutz stehende Skallingen Halbinsel. Diese ist vor den Toren der Stadt Esbjerg (die bei der Gelegenheit unbedingt auch einmal besichtigt werden sollte!) und mit etwas Glück lassen sich dort im Watt Seehunde beobachten. Hunde dürfen auch hier mit dabei sein, sollten aber selbstverständlich an der Leine geführt werden.

Für uns ist klar: Dänemark wird immer eine große Liebe bleiben. Ich hoffe, dass die Dänen irgendwann einsehen, dass die Rasseliste keine gute Idee war und sie sich darauf besinnen, was sie sind: Ein nettes, touristenfreundliches Land, das auch Hunde liebt.

NICOLE GOETZ

Mehr von Nicole & Moe unter:

<https://moeandme.de>

In der Nebensaison lockt Dänemark mit weitläufigen Stränden, an denen Mensch und Hund die Seele baumeln lassen können



In den eingezäunten Hundewäldern dürfen die Vierbeiner ausgelassen toben

Der Hafen des Städtchens Ringkøbing lädt zum Verweilen ein



▷ LAM/BAYERISCHER WALD

WELLNESSURLAUB IM NATIONALPARK

Genießen Sie ein paar Tage Auszeit mit Ihrem Vierbeiner. Hoch über dem Luftkurort Lam am Nationalpark Bayerischer Wald mit Blick über die wunderbare Landschaft liegt das hundefreundliche Best Western Premier Hotel Sonnenhof. Die Umgebung bietet viele tolle Ausflugsziele – nicht umsonst zählt Lam zu den meistbesuchten Ferienorten im Bayerischen Wald. Unternehmen Sie ausgedehnte Spaziergänge und Wanderungen durch unbe-

rührte Wälder mit kristallklaren Bächen. Relaxen Sie anschließend in der hoteleigenen Aquawelt mit Saunalandschaft oder nutzen Sie die vielfältigen Fitness- und Sportmöglichkeiten des Sonnenhofs. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz: Das rustikale Restaurant „Petusstube“ verwöhnt seine Gäste mit deftigen Speisen aus der Bayerwald-Küche.

MEHR UNTER: www.bestwestern.de

DER GEWINN: Wir verlosen 3 Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer und einen Hund, inklusive Halbpension und Begrüßungsschmankerl für den Hund (eigene Anreise). Der Gewinn ist nicht übertragbar und kann nicht ersatzweise bar ausbezahlt werden. Schreiben

Sie bis 2.2.2016 an Partner Hund, Kennwort „Sonnenhof“, Postfach 40 02 09, 80702 München oder www.partnerhund.de/gewinnspiele. Frage: Wie heißt das Restaurant des Best Western Premier Hotels Sonnenhof?

TEILNAHMEBEDINGUNGEN AUF S. 79

UNSER GEWINNSPIEL
Wir verlosen
3 Nächte für
2 & 1H



▷ TEXEL/NIEDERLANDE

Feriendorf am Meer

Das kinder- und hundefreundliche Feriendorf „Vakantiepark De Krim Texel“ liegt an der nördlichsten Spitze der charmanten Watteninsel Texel. In der Nähe des Parks finden Sie den Leuchtturm, die Dünen und den Strand. Das Feriendorf bietet viele Freizeiteinrichtungen für die ganze Familie. Gehen Sie im Frei- und Hallenbad schwimmen und entspannen Sie sich in der Sauna oder im türkischen Dampfbad. Spielen Sie eine Runde Golf, Bowling oder eine Partie Tischtennis.

KONTAKT: www.feriendorfspecials.at



▷ MERAN/SÜDTIROL

Wellness mit Hund

Der Veranstalter „travel4dogs“ hat vielseitige Reiseangebote für Hundebesitzer im Angebot. Neu im Programm: Die Wellness-Deluxe-Auszeit mit Hund in Südtirol. Im wunderschönen Meran verbringen Sie 4 Tage in einem 5-Sterne Hotel und lassen sich rundum verwöhnen. Übernachten Sie mit Ihrem Hund in einem Balkonzimmer, entspannen Sie im großen Wellnesscenter und entdecken Sie das wunderschöne Meran. Buchbar bei täglicher Anreise vom 30.03.-28.10.2016.

KONTAKT: www.travel4dogs.de/wellness-mit-hund.html

FOTOS: NICOLE GOETZ (5), BEST WESTERN HOTEL SONNENHOF (3), PARKHOTEL JORDANBAD



▷ BIBERACH AN DER RISS

Parkhotel Jordanbad

Bei einem Kurzurlaub im schwäbischen Biberach an der Riß, laden viele Wanderwege zu ausgiebigen Spaziergängen ein. Zwischen Ulm und dem Bodensee gelegen, ist die Gegend mit ihren Wäldern, Seen und Mooren ein wahres Paradies für Hundebesitzer. Auch fünf Pilgerwege und Fernwanderwege führen durch die Region. Hunde sind im Vier-Sterne-Hotel Jordanbad herzlich willkommen und kosten 15 Euro pro Nacht. Für Zweibeiner ist der Eintritt in die Therme Jordanbad mit Thermal- und Solebad, Saunalandschaft und Aromapool inklusive.

KONTAKT: www.weekend4two.de